

# EINWOHNERGEMEINDE OBERBURG

Emmentalstrasse 11, Postfach 166, 3414 Oberburg

[www.oberburg.ch](http://www.oberburg.ch) [info@oberburg.ch](mailto:info@oberburg.ch)

Gemeindeschreiberei  
Finanzverwaltung  
Sozialdienst Burgdorf

034 420 12 12  
034 420 12 13  
034 429 92 40

Bauverwaltung  
AHV-Zweigstelle  
Postkonto

034 420 12 14  
034 420 12 20  
IBAN CH02 0900 0000 3400 0324 9



*Emmental*

# Gemeinderat Oberburg

# Legislaturziele 2017-2020

# Rechenschaftsbericht 2020

## Legislaturziele 2017-2020

Sehr geehrte Leserinnen und Leser  
Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Oberburg

An der Klausur vom 28. April 2017 hat der Gemeinderat fünf Legislaturziele und 24 konkrete Massnahmen festgelegt.

Die Bevölkerung wurde im Juni 2017 über die Legislaturziele und die Massnahmen informiert. Dazu wurde eine entsprechende Broschüre abgegeben.

Bereits bei der Erstellung war dem Gemeinderat die Messbarkeit der Massnahmen sehr wichtig.

Anlässlich der Klausur vom 24. August 2020 wurde nun die Umsetzung der Legislaturziele und der konkreten Massnahmen überprüft.

Gerne informieren wir Sie nun aus erster Hand über die Ergebnisse. Diese sehen wie folgt aus:



Legislaturziele	Umgesetzte Massnahmen	Erfolgskontrolle
<b>1. Gemeinschaft als Stärke</b>		
a) Die bestehenden Aktivitäten werden gestärkt und wenn möglich ausgebaut.	<p><u>Anlässe</u>  <i>Bestehende Anlässe wie der 1. August, Dorfreisen, Kinoabend sowie der Föörobe im Advent wurden gestärkt. Neue Anlässe wie z.B. die Tanzkurse sowie der Anlass Hot und Schrott wurden eingeführt.</i></p> <p><u>Ehrungen</u>  <i>Die Richtlinien für die Ehrungen wurden überprüft und angepasst. Neu wurde der Fächer für mögliche Ehrungen erweitert. Unter anderem können neu auch freiwillige Arbeiten oder soziales Engagement gewürdigt werden.</i></p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b> .
b) Das rege Vereinsleben und die Freiwilligenarbeit in Oberburg werden unterstützt und gefördert.	<p><u>Vereinsunterstützung</u>  <i>Seit Jahren werden die Vereine in Oberburg finanziell und organisatorisch unterstützt. Die entsprechenden Richtlinien wurden überarbeitet.</i></p> <p><u>Mehrwegbecher</u>  <i>Im Zusammenhang mit der neuen Gastgewerbeverordnung hat der Kanton ab 1. Januar 2019 Mehrweggeschirr gefordert. Die Gemeinde hat als Unterstützung für unsere Vereine 2000 Becher mit unserem Gemeindelogo beschafft, welche wir den Vereinen gratis zur Verfügung stellen.</i></p> <p><u>Öffnung Bärenparkplatz</u>  <i>Der Bärenparkplatz musste bisher bei Veranstaltungen von den Vereinen zusätzlich gemietet werden. Der GR hat entschieden, diesen künftig der Bevölkerung und den Vereinen gratis zur Verfügung zu stellen.</i></p> <p><u>Ankauf Turnmaterial</u>  <i>Die Einwohnergemeinde konnte aus Beständen des letzten Turnfestes günstig Matten kaufen. Diese werden der Schule aber auch den Turnvereinen zur Verfügung gestellt.</i></p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b> .

	<p><u>Frühere Schliessung bei Anlässen</u>  Auf Grund der Lärmproblematik musste der Gemeinderat bei Anlässen die Polizeistunde nach vorne verschieben. Dies führte bei den Vereinen teilweise für Unmut. Der Gemeinderat wird sich in der nächsten Legislatur wieder mit diesem Thema befassen.</p>	
c) Der Gemeinderat setzt sich für attraktive Treffpunkte in der Gemeinde ein.	<p><u>Restaurant Steingrube</u>  Mit Mithilfe der Einwohnergemeinde konnte das Restaurant Steingrube wieder eröffnet werden. Dies ist ein wichtiger Treffpunkt für die Bevölkerung. Herzlichen Dank an dieser Stelle an das grosse Engagement vieler Freiwilliger.</p> <p><u>Spielplatz Schule</u>  Ende August konnte der neu geschaffene Spielplatz bei der Schulanlage eingeweiht werden. Dieser wunderschöne Holzbau ist der neue Treffpunkt für die Oberburg Kinder.</p> <p><u>Naturschutzgebiet Emmeschachen</u>  Der Gemeinderat setzt sich dafür ein, dass der Emmeschachen als Naturschutzgebiet und Naherholungsgebiet erhalten bleibt. Aus diesem Grund beteiligt sich die Gemeinde an den Kosten des Rangerdiensts Emmeschachen.</p> <p>➔ Dieses Ziel ist nur teilweise erfüllt. Leider führen attraktive Treffpunkte auch immer wieder zu Lärm- und Litteringproblemen. Hier ist der Gemeinderat laufend gefordert einen guten Kompromiss zu finden. Dies ist nicht immer einfach.</p>	Die Massnahme wurde <b>teilweise erfüllt</b> .
d) Das Vertrauen in die Behörden wird durch den ständigen Austausch mit der Bevölkerung gestärkt.	<p><u>Offene Kommunikation</u>  Der Gemeinderat hat sich in der vergangenen Legislatur immer zu einer offenen Kommunikation bekannt und diese auch umgesetzt. Wir haben laufend und transparent informiert. Bei grösseren Projekten wurden Informationsveranstaltungen durchgeführt es gab Infoabende für die Parteien.</p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b> .

	<p><u>Social Media</u> Die Einwohnergemeinde ist seit mehreren Jahren auch auf Facebook und auf Twitter aktiv. So kann die Bevölkerung schnell informiert werden. Aktuell läuft die Überarbeitung der Website.</p>		
e)	<p>Der Gemeinderat erkennt Gesellschaftstrends und reagiert entsprechend.</p>	<p><u>Einführung EBau/EUmzug</u> Die Gemeindeverwaltung ist immer mit dabei, wenn es gilt neue Trends umzusetzen. So waren wir Pilotgemeinden für die beiden Projekte EBau und EUmzug. Die Möglichkeiten der elektronischen An- und Abmeldung sowie Baugesuchseinreichung erleichtern der Bevölkerung die Arbeit.</p> <p><u>Einführung Tagesschule/Kita</u> Der Gemeinderat hat sich für die Einführung der Tagesschule in Oberburg eingesetzt. Damit diese genügend Anmeldungen hatte, wurde die Mindestzahl auf 8 reduziert. Es zeigt sich, dass die Tagesschule einem Bedürfnis entspricht und laufend ausgebaut wird. Weiter hat der Gemeinderat auch die Realisierung einer Kindertagesstätte in Oberburg begleitet und unterstützt.</p> <p><u>Informatikerneuerung</u> Im Rahmen des Projektes Digitalisierung hat der Gemeinderat der GV 2019 ein Kredit von Fr. 170'000.00 beantragt. In einer ersten Phase wurde nun die Gemeindeverwaltung mit neuen Geräten ausgerüstet und ans Rechenzentrum RIO angeschlossen. Neu werden nun die Belege elektronisch archiviert. Ab nächstem Jahr soll zudem die elektronische Sitzungsvorbereitung für Behörden sowie das Rechnungsvisum möglich sein.</p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b> .
<b>2. Gelebte Ordnung und Sicherheit</b>			
a)	<p>Der Gemeinderat sorgt für die Einhaltung von Ordnung und Sicherheit.</p>	<p><u>Einführung Sicherheitsdienst Broncos</u> Auf Grund der Lärmproblematik musste der Gemeinderat einen Sicherheitsdienst engagieren. Es hat sich gezeigt, dass sich diese Kontrollen bewähren und die Reklamationen zurückgegangen sind.</p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b> .

	<p><u>Neue Beschilderung</u> Die Schul- und Sportanlagen wurden mit neuen Verhaltensregeln beschildert. Diese werden grossmehrheitlich gut eingehalten und helfen die Ordnung- und Sicherheit einzuhalten. Auch die Ratsmitglieder haben ihre Aufsichtspflicht wahrgenommen.</p> <p><u>Feuerwehr</u> Der Gemeinderat bekennt sich zu unserer FW. Der Fahrzeug- und Materialpark wird laufend unterhalten und wo nötig erneuert. Dazu werden entsprechende finanzielle Mittel gesprochen.</p> <p><u>Schiessanlagen</u> Der Gemeinderat bekennt sich zu unseren beiden Schiessanlagen in Oberburg. Die notwendigen Einbauarbeiten von Kugelfangkästen werden entsprechend finanziell unterstützt.</p>	
<p>b) Der Gemeinderat setzt sich für verbesserte Kommunikationsverbindungen in den Aussenbezirken ein.</p>	<p><u>Projekt Richtstrahlantenne</u> Das private Projekt wurde vom Gemeinderat organisatorisch unterstützt. Private haben nun das Projekt resp. die Antenne installiert.</p> <p><u>Neue Mobilfunkantennen</u> Der Gemeinderat hat sich für den Bau von zwei neuen Mobilfunkantennen ausgesprochen. Auch wenn diese teilweise auf Widerstand gestossen sind, ist der Gemeinderat überzeugt dass diese für die digitale Entwicklung sehr wichtig sind.</p> <p><u>Glasfasernetz</u> Die EWO ist laufend daran, das Gemeindegebiet mit Glasfasernetzen zu erschliessen. Diese Bestrebungen werden durch die Einwohnergemeinde unterstützt.</p> <p><u>Direkte Kommunikation</u> Der Gemeinderat hat sich für den Erhalt des Anzeigers als Kommunikationsmittel ausgesprochen. Weiter erscheint seit dieser Legislatur neu</p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>

	<i>auch die Wochenzeitung in Oberburg. Bei wichtigen Themen kommuniziert der Gemeinderat auch direkt mit den Betroffenen (z.B. Schülertransport).</i>	
c) Das Hochwasserschutzprojekt wird erfolgreich realisiert.	<p><u>Realisierung Damm</u>  <i>Die Arbeiten an unserem Jahrhundertprojekt konnten in der laufenden Legislatur realisiert werden. Der öffentliche Spatenstich erfolgte 2018. Erfreulicherweise sollte der Dammbau bis Ende Jahr abgeschlossen sein. Anschliessend folgen noch die Revitalisierung bis zum Hänzirain. Bis nächsten Sommer sollte auch diese fertig sein.</i></p> <p><i>Durch die vielen notwendigen Auflagen, schlechten Baugrund sowie Erdmandelgrasbefall liegen wir rund ein halbes Jahr hinter dem Zeitplan. Dies hat auch Auswirkungen auf die Kosten. Wir rechnen mit leichten Mehrkosten.</i></p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b> .

<b>3. Leben und Lernen in Oberburg</b>		
a) Der Gemeinderat setzt sich für den Generationenzusammenhalt ein.	<p><u>Gratulationen</u>  <i>Die Ratsmitglieder gehen bei hohen Geburtstagen (ab 90) persönlich vorbei und überbringen die Glückwünsche des Gemeinderates. Zudem schreiben wir alle Personen mit runden Geburtstagen ab 80 Jahren mit einer Geburtstageskarte an.</i></p> <p><u>Seniorenprojekt der Schule</u>  <i>Seitens der Schule wurde ein Zusammenarbeitsprojekt mit Senioren ins Leben gerufen. Dadurch können beide Seiten voneinander profitieren. Weiter singen die Schülerinnen und Schüler an der Seniorenweihnacht.</i></p> <p><u>Erhalt Steingrube</u>  <i>Wie bereits erwähnt, hat sich der Gemeinderat für den Erhalt der Steingrube eingesetzt. Dieser Treffpunkt ist wichtig für den Generationenzusammenhalt.</i></p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b> .

	<p><u>Umgestaltung Friedhof</u> Damit der Friedhof für alle Generationen ein ansprechender Ort der Ruhe und Besinnung sein kann, wurde dieser entsprechend umgestaltet und mit neuen Bestattungsformen ergänzt.</p>	
<p>b) Wir bieten ein umfassendes, bedarfsgerechtes Bildungsangebot an.</p>	<p><u>Umsetzung Informatik/Schulinfrastruktur</u> Im Jahr 2019 hat die Gemeindeversammlung einen Kredit von Fr. 300'000.00 für die Erneuerung der Schulinfrastruktur (Beamer, Visualizer, Leinwand) sowie neuer Tablets für die Lehrpersonen und Schülerinnen und Schüler beschlossen. Die neue Infrastruktur wurde während dem Corona-Lockdown bereits intensiv genutzt.</p> <p><u>Einführung Tagesschule</u> In der laufenden Legislatur wurde die Tagesschule eingeführt. Aktuell haben wir vier Mittagstischangebote. Diese werden sehr rege genutzt. Es ist damit zu rechnen, dass noch weitere Module dazu kommen.</p> <p><u>Integrative Frühförderung</u> Seit anfangs 2020 wurde die integrative Frühförderung eingeführt. Mit diesem Instrument soll bereits bei Kleinkindern mit Migrationshintergrund Einfluss auf die Integration und Förderung genommen werden.</p> <p><u>Einrichtung Schulhaus</u> Im Schulhaus Stöckernfeld wurden für die Lehrpersonen zeitgemässe Arbeitszimmer zur Verfügung gestellt. Weiter wurde der Pausenraum saniert. Diese Zusatzflächen sind sehr wichtig für den effizienten und erfolgreichen Unterricht.</p> <p><u>Zukunft Sek I</u> Der Gemeinderat hat sich in der vergangenen Legislatur mehrfach für den Erhalt der Sek I ausgesprochen. Dieses Angebot ist wichtig für Oberburg und unsere Standortattraktivität.</p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>



	<p><u>Projekt Schulraumneubau</u>  <i>Durch zunehmende Schülerzahlen wird mehr Schulraum nötig. Der Gemeinderat hat eine entsprechende Arbeitsgruppe ins Leben gerufen welche ein Projekt ausarbeitet. Es ist damit zu rechnen, dass wir in den nächsten 2-3 Jahren Schulraum bauen müssen.</i></p>	
c)	<p>Wir nehmen im Bezug auf die Umwelt Vorbildfunktion ein bei der Sanierung von gemeindeeigenen Liegenschaften.</p> <p><u>Sanierung Heizung</u>  <i>Der Gemeinderat hat die bestehende Ölheizung bei der Schulanlage Oberburg durch eine umweltfreundliche Wärmepumpe ersetzt. Weiter wurden auch die Verteilanlagen erneuert.</i></p> <p><u>Kirchgasse 11</u>  <i>Die Dachwohnung in der Kirchgasse 11 wurde saniert. In diesem Zusammenhang wurde auch die Dämmung verbessert.</i></p> <p><u>Sanierung Stöckernfeldturnhalle</u>  <i>Die Sanierung der Stöckernfeldturnhalle kommt in diesen Tagen zur Abstimmung. Der Kredit von 1.6 Mio. enthält auch zahlreiche Massnahmen zur Verbesserung der Energieeffizienz.</i></p> <p><u>Sanierung Strassen</u>  <i>Bei der Sanierung der Strassen wird darauf geachtet, dass die Beläge mit einem Anteil Recycling saniert werden können. Dies schont die Ressourcen.</i></p> <p>➔ Dieses Ziel ist nur teilweise erfüllt, da noch viele Liegenschaften anstehen, welche energietechnisch saniert werden müssen. Aus Kostengründen ist dies jedoch nicht alles auf einmal möglich.</p>	Die Massnahme wurde <b>teilweise erfüllt</b>
d)	<p>Die Gemeinde engagiert sich in der Standortförderung (Gewerbe, Vermarktung etc.)</p> <p><u>Wirtschaftsförderung</u>  <i>Alle zwei bis drei Jahre findet in Oberburg ein Wirtschaftsapéro statt. Wegen Corona musste der Anlass 2020 leider abgesagt werden. Im Rahmen des Föörobe im Advent wird jeweils das Gewerbe zu einem Apéro eingeladen. Weiter wurde der Kontakt zum Vorstand KMU Region</i></p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt.</b>

	<p><i>Burgdorf, zu welchem auch Oberburg gehört, intensiviert.</i></p> <p><u>Projekt Emmentalwärts</u>  <i>Der Gemeinderat engagiert sich mit Hochdruck für die Realisierung der Verkehrssanierung Burgdorf-Oberburg-Hasle. Diese ist für Oberburg als Standort und für unser Gewerbe überlebenswichtig.</i></p> <p><u>Bankomat Raiffeisen</u>  <i>Nach dem Wegzug der UBS hat sich der Gemeinderat nach einer Nachfolgelösung umgesehen. Erfreulicherweise konnte die Raiffeisenbank als Partnerin gewonnen werden. Der Bancomat im Zentrum von Oberburg ist sehr wichtig für unsere Gemeinde.</i></p> <p><u>Erhalt Post</u>  <i>Bekanntlich hat sich der Gemeinderat vehement für den Erhalt der Postfiliale Oberburg eingesetzt. Dank unserem Kampf konnte nun eine geeignete Ersatzlösung gefunden werden. Bis diese realisiert ist, bleibt die heutige Postfiliale bestehen.</i></p> <p><u>Aufträge der Gemeinde</u>  <i>Soweit rechtlich zulässig versucht der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung bei Aufträgen der Gemeinde stets das einheimische Gewerbe zu unterstützen. Da wir in einzelnen Sparten mehrere Anbieter haben, rotieren wir bei den Aufträgen.</i></p>	
<p>e) Die Gemeinde nimmt Einfluss auf die Erschliessungs- und Gestaltungsplanung bei Bauprojekten.</p>	<p><u>Planungsanpassungen</u>  <i>Im Jahr 2015 wurde unsere Ortsplanungsrevision abgeschlossen. Zwischenzeitlich hat sich bei zahlreichen Projekten gezeigt, dass eine Anpassung der Vorschriften (Überbauungsordnungen) notwendig sind. Die Gemeinde setzt sich jeweils für eine schlanke und einfache Umsetzung ein.</i></p> <p><u>Erschliessung neue Baugebiete</u>  <i>Die im Rahmen der Ortsplanung neu eingezonten Baugebiete wurden</i></p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>

	<i>zwischenzeitlich allesamt gut erschlossen. Die entsprechende Planung erfolgte in enger Absprache zwischen der Gemeinde und den entsprechenden Grundeigentümern.</i>	
f) Der Gemeinderat setzt sich für die Erhaltung und Gestaltung von Freiräumen ein.	<p><u>Spielplatz Schule und Kirche</u>  <i>Die Einwohnergemeinde betreibt zwei Spielplätze. Der Spielplatz bei der Schule wurde neu realisiert.</i></p> <p><u>Jugendarbeit</u>  <i>Der Gemeinderat hat sich für die Beibehaltung der Jugendarbeit ausgesprochen. Die zahlreichen laufenden Projekte zeigen, dass dies ein grosses Bedürfnis in Oberburg ist.</i></p> <p><u>Sitzgelegenheiten beim Friedhof</u>  <i>Im Rahmen der Sanierung wurden neue Sitzgelegenheiten geschaffen.</i></p> <p>➡ Dieses Ziel ist nur teilweise erfüllt, da wir noch mehr machen könnten. Freiräume stehen jedoch immer auch in Konkurrenz zu Ordnung und Lärm/Littering. Der Gemeinderat muss hier darauf achten, dass alle Bedürfnisse berücksichtigt werden.</p>	Die Massnahme wurde <b>teilweise erfüllt</b> .
<b>4. Nachhaltige Finanzentwicklung</b>		
a) Der Gemeinderat sorgt für einen ausgeglichenen Finanzhaushalt und prüft eine Senkung der Steueranlagen und der Gebühren.	<p><u>Steueranlage</u>  <i>Auf Grund unserer guten Jahresabschlüsse in den letzten Jahren war eine Steuersenkung per 2019 von 1.94 auf 1.88 möglich. Weiter konnten wir die Liegenschaftssteuer senken. Unter dem Hintergrund der Kosten der Corona-Pandemie muss aktuell leider davon ausgegangen werden, dass kein Spielraum für weitere Senkungen mehr besteht.</i></p> <p><u>Senkung Gebühren</u>  <i>In den letzten Jahren konnten im Bereich Abfall und Abwasser die Gebühren gesenkt werden. Dies ist sehr erfreulich. Im Vergleich mit umliegenden Gemeinden sind unsere Gebühren vergleichsweise tief.</i></p>	Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b> .

<p>b) Bevor neue Ausgaben getätigt werden, wird deren Notwendigkeit und Dringlichkeit geprüft.</p>	<p><u>Kosten-/Nutzenanalyse</u>  <i>Ein ausgeglichener Finanzhaushalt ist dem Gemeinderat sehr wichtig. An jeder Sitzung gibt es ein Finanztraktandum. Bei sämtlichen Ausgaben und Beschlüssen mit Kostenfolgen wird eine Kosten-/Nutzenanalyse gemacht. Weiter werden die Ausgaben auf deren Dringlichkeit geprüft.</i></p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>
<p>c) Der Werterhalt der vorhandenen Infrastruktur wird durch notwendige Investitionen angestrebt.</p>	<p><u>Sanierung Gemeindeliegenschaften</u>  <i>Wie bereits erwähnt, haben wir zahlreiche Liegenschaften saniert (Kirchgasse 11, KG Badmatt, Stöckernfeldturnhalle, Heizung Stöckernfeld). Unser Finanzplan sieht zudem für die nächsten Jahre Investitionen von rund 10 Mio. vor.</i></p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>

<p><b>5. Eigenständige und leistungsfähige Gemeinde</b></p>		
<p>a) Oberburg tritt als starker Partner auf und wird in der Region als solcher wahrgenommen.</p>	<p><u>Erfolgreiche Medienarbeit</u>  <i>Die Gemeinde Oberburg erscheint immer wieder positiv in den Medien. Wir werden dadurch in der Region wahrgenommen.</i></p> <p><u>Regionalkonferenz</u>  <i>In den Kommissionen der Regionalkonferenz ist die Einwohnergemeinde gut vertreten. Dadurch erhalten wir mehr Mitspracherecht und können uns frühzeitig in die Geschäfte einbringen.</i></p> <p><u>Treffen mit Nachbargemeinden</u>  <i>Der Gemeinderat trifft sich periodisch mit Nachbargemeinden zum gemeinsamen Austausch. Diese Treffen sind sehr hilfreich für anstehende Geschäft und fördern das Vertrauen. 2018 fand zudem auch ein Treffen mit der Stadt Bern statt. Es war interessant zu sehen, dass die Herausforderungen teilweise sehr ähnlich sind.</i></p> <p><u>Einheitlicher Auftritt nach aussen</u>  <i>Der Gemeinderat und die Verwaltung treten gegen aussen als Einheit auf. Dies wird durch unser erarbeitetes Informationskonzept gestärkt.</i></p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>

<p>b) Die Selbständigkeit der Einwohnergemeinde Oberburg bleibt bestehen. Wo sinnvoll und notwendig sind Zusammenarbeitsformen zu prüfen.</p>	<p><u>Feuerwehr</u>  <i>Unsere Feuerwehr ist nachwievor selbständig. Wo nötig arbeiten wir mit der FW Burgdorf zusammen. Diese Zusammenarbeit funktioniert einwandfrei.</i></p> <p><u>Gemeindewahlen</u>  <i>Gerade die bevorstehenden Wahlen zeigen, dass noch genügend geeignete Kandidatinnen und Kandidaten für den GR gefunden werden können. Dies ist in vielen Gemeinden nicht mehr der Fall und führt dazu, dass die Selbständigkeit aufgeben werden muss.</i></p> <p><u>Schulraumplanung</u>  <i>Im Zusammenhang mit der anstehenden Schulraumplanung wurde mit den Nachbargemeinden das Gespräch gesucht und mögliche gemeinsame Lösungen diskutiert. Gestützt auf die Diskussion hat der Gemeinderat entschieden, auch weiterhin am Sek Standort Oberburg festzuhalten. Dieser ist für uns ein wichtiger Attraktivitätsfaktor.</i></p> <p><u>Gemeindereglemente</u>  <i>Die Reglemente von Oberburg werden laufend überarbeitet und sind somit auf einem aktuellen Stand. Dies ist wichtig für unsere Selbständigkeit.</i></p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>
<p>c) Der Gemeinderat bekennt sich klar zu einer Verbesserung der Verkehrssituation für alle Verkehrsteilnehmer.</p>	<p><u>Verkehrssanierung B-O-H</u>  <i>Der Gemeinderat hat sich immer wieder mit Nachdruck für die Verkehrssanierung Emmental ausgesprochen. Ohne diese wird es für Oberburg sehr schwierig. Es zeigt sich bereits heute, dass die Sozialhilfequote in Oberburg überdurchschnittlich hoch ist. Wir werden nun alles daran setzen, dass die Verkehrssanierung Burgdorf-Oberburg-Hasle mit der Umfahrung Oberburg möglichst rasch realisiert werden kann.</i></p> <p><u>Belagseinbau Gummwald</u>  <i>Eine der letzten noch nicht mit Belag versehenen Abschnitte konnte erfolgreich realisiert werden. Da es sich hier um einen Schulweg handelt ist dies sehr wichtig. Die neue Situation wird allseits sehr geschätzt.</i></p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>

	<p><u>Prüfung Tempo 30 und Begegnungszone</u>  Seit Jahren ist die Einführung einer Tempo 30 Zone ein Thema. Der Gemeinderat hat auf Grund von eingereichten Petitionen das Thema vertieft geprüft und ein entsprechendes Projekt ausgearbeitet. Ob die Zone realisiert werden können hängt von der Zustimmung der Gemeindeversammlung statt.</p> <p><u>Schliessung Langsamverkehrslücke Hänzirain</u>  Im Zusammenhang mit der Landumlegung hat sich die Einwohnergemeinde dafür eingesetzt, das Langsamverkehrsnetz auszubauen. Mittelfristig ist es das Ziel, die bestehenden Lücken zwischen Chipf und Hänzirain noch schliessen zu können.</p> <p><u>Sanierung Stalderwegli</u>  Das Stalderwegli war seit Jahren in einem schlechten Zustand. Erfreulicherweise konnte nun in Zusammenarbeit mit dem EWO die Beleuchtung verbessert werden. Weiter wurden die Belagsschäden saniert.</p>	
<p>d) Die Einwohnergemeinde bietet attraktive Arbeitsbedingungen und verfügt im Gegenzug über motiviertes, top ausgebildetes und entscheidungsfreudiges Personal.</p>	<p><u>Weiterbildungen werden gefördert</u>  Das Gemeindepersonal bildet sich laufend weiter. Dies führt dazu, dass die Fachkompetenz ständig steigt. Davon können alle profitieren. Die Kosten der Ausbildungen können bereits nach kurzer Zeit durch Einsparungen kompensiert werden.</p> <p><u>Langjährige Mitarbeitende</u>  Die Einwohnergemeinde ist seit Jahren eine verlässliche und attraktive Arbeitgeberin. Dies zeigen die Befragungen der Mitarbeitenden. Es ist sehr erfreulich bleiben diese überdurchschnittlich lange in Oberburg. Erfreulicherweise können wir auch immer wieder langjährige Mitarbeitenden bei uns in die verdiente Pension verabschieden.</p>	<p>Die Massnahme wurde <b>erfüllt</b>.</p>

## **Fazit des Rechenschaftsberichtes**

Zusammengefasst kann der Gemeinderat erfreut feststellen, dass von den 21 konkreten Massnahmen 18 erfüllt, 3 teilweise erfüllt und 0 nicht erfüllt wurden. Dies ist eine sehr erfreuliche Bilanz.

Die umgesetzten Massnahmen zeigen, dass in der Legislatur 2017-2020 viel erreicht werden konnte. Dies war nur dank dem guten Zusammenhalt und dem guten Klima innerhalb des Gemeinderates möglich. Ohne die breite Unterstützung der Bevölkerung wäre jedoch ein Grossteil der Projekte nicht realisierbar gewesen.

Herzlichen Dank an alle, welche die Gemeinde Oberburg in den letzten vier Jahren in irgend einer Form vorwärtsgebracht haben!

3414 Oberburg, 30. September 2020

### **Gemeinderat Oberburg**

Die Präsidentin: Rita Sampogna

Der Sekretär: Martin Zurflüh